

# Rote Karte für Diskriminierung und Rechtsextremismus!!

Gedenkplakat von Todesopfern rechtsextremer Gewalttaten in Berlin

## † Nguyen Van Tu. 24 Jahre

Am 24. April 1992 wollte er zwei vietnamesischen Freunden helfen, die in Berlin-Marzahn von einer Gruppe rechter Jugendlicher verprügelt wurden. Er wollte die Jugendlichen zur Rede stellen, wurde jedoch von einem von ihnen mit einem Messer erstochen.

## † Jan W. 45 Jahre, Bauarbeiter

Am 26. Juli 1994 wurde der Pole von einer Gruppe junger Deutscher in die Berliner Spree getrieben, gewaltsam daran gehindert ans Ufer zurückzuschwimmen und ertrank.

## † Silvio Meier. 27 Jahre, Drucker

Er gehörte zu einer Gruppe von vier Linken, die am 21. November 1992 in Berlin in eine Auseinandersetzung mit fünf Neonazis gerieten, als jene einen von ihnen aufforderten, den Aufnäher "Ich bin stolz, ein Deutscher zu sein" abzunehmen. Zwei der Begleiter Silvio Meiers wurden schwer verletzt, er selbst mit Messerstichen in die Lunge getötet.

## † Ingo B. 36 Jahre

Am 6. November 2001 wurde der Herzkranke in einer Berliner Wohnung von drei angetrunkenen Rechtsextremisten getreten, geschlagen und gewürgt, da sie angeblich 40 DM Schulden eintreiben wollten. Er starb daraufhin an einem Herzinfarkt.

## † Cha Dong N. 20 Jahre

Der vietnamesische Zigarettenhändler Cha Dong N. wurde am 6. August 2008 in Berlin-Marzahn vom 35-jährigen Tino W. ausgeraubt und mit mehreren Messerstichen tödlich verletzt. Zuvor war er vom Täter festgehalten und der Polizei telefonisch als illegaler Zigarettenhändler gemeldet worden. W. fragte die Polizei: „Regelt ihr das oder muss ich das selbst erledigen?“ Noch ehe ein Streifenwagen zur Stelle war, verletzte er sein Opfer so schwer, dass es im Krankenhaus seinen Verletzungen erlag. Die "Fidschis", wie der Täter die "kriminellen Vietnamesen" nannte, waren ihm schon lange ein Dorn im Auge. Gegenüber einem Bekannten hatte er bereits vor der Tat geäußert: "Ich werde hier aufräumen, wenn die Bullen das nicht machen".

## † Günter Heinrich Hermann Schwannecke 58 Jahre, Obdachloser

Am 29. August 1992 wurden er und ein weiterer Obdachloser auf einer Parkbank in Berlin-Charlottenburg von einem Mitglied des Ku-Klux-Klans mit einem Baseballschläger zusammengeschlagen. Er erlag am 5. September 1992 seinen Verletzungen.

182 Todesopfer rechtsextrem motivierter Gewalt seit 1990 in Deutschland!!

**Engagieren Sie sich gegen Antisemitismus in ihrer Stadt  
und auf der Welt!**